

Sextortion im Wartburgkreis: So schützen Sie sich vor Erpressern!

Im Wartburgkreis warnen die Behörden vor sexueller Erpressung über Internetplattformen. Polizei empfiehlt Vorsichtsmaßnahmen.



Gotha, Deutschland - Im Wartburgkreis ist es zu einem alarmierenden Fall von sexueller Erpressung gekommen. Ein 45-jähriger Mann wurde über eine Internetplattform von einer unbekanntem Frau in einen Videochat verwickelt, in dem kompromittierende Bilder ausgetauscht wurden. Nach dem Austausch forderte die Erpresserin Geld, bedrohte ihn jedoch mit der Veröffentlichung der Bilder, falls er nicht zahlt. Der Mann wandte sich letztendlich an die Polizei, anstatt den Forderungen nachzugeben. Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich im Februar im Landkreis Gotha, wo ein 47-jähriger aus Angst vor der Veröffentlichung von Bildern hohe Geldsummen in Form von Wertgutscheinen zahlte.

Solche Fälle, die international unter dem Begriff „Sextortion“ bekannt sind, zeigen die skrupellosen Taktiken von Tätern, die häufig bandenweise und aus dem Ausland operieren. Die Polizei warnt eindringlich: Akzeptieren Sie keine Freundschaftsanfragen von Unbekannten und seien Sie vorsichtig bei Videochats! Ihre persönlichen Daten sind nichts wert, wenn sie in die falschen Hände geraten.

Details	
Vorfall	Erpressung
Ursache	Sextortion
Ort	Gotha, Deutschland
Schaden in €	4000

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)